

Glaube in der Gemeinschaft wiederfinden

DA-ECHO

16.09.2017

SUSANNA FISCHER Die Vierunddreißigjährige übernimmt die gemeindepädagogische Arbeit in Traisa

Von Rebecca Keller

TRAI-SA. Susanna Fischer ist die neue Jugendleiterin der Evangelischen Kirchengemeinde Traisa. Ihre Jugendgruppen nehmen nach der Sommerpause jetzt wieder richtig Fahrt auf. Bereits im Frühjahr hat Susanna Fischer die Nachfolge von Hendrik Lohse angetreten. Jetzt wird sie beim Gemeindefest am Sonntag, 17. September, in ihren Dienst eingeführt. Die Neu-Isenburglerin hat eine Viertelstelle in Traisa inne. Angestellt ist sie beim Evangelischen Jugendwerk (EJW), einem Jugendverband innerhalb der Evangelischen Kirche im Rhein-Main-Gebiet.

Sie betreut die Jungschar und arbeitet in der Konfirmandenarbeit mit. Sie leitet einen Ju-

gendkreis und – ganz neu – eine Gruppe für bereits Konfirmierte. Außerdem wird sie Jugend- und Konfirmandenfreizeiten begleiten. Besonders freut sich Susanna Fischer auf die Grundschul-AG „Junge Entdecker“, bei der sie Jungschararbeit – also biblische Impulse, spielen und basteln – auch an der örtlichen Grundschule anbieten darf.

Studiert hat sie Japanologie und Pädagogik

Wichtig ist Susanna Fischer auch die Begleitung junger Ehrenamtlicher. Viele Jugendliche der Traisaer Kirchengemeinde haben eine Betreuer-Ausbildung beim EJW absolviert.

In ihren Gruppen will die Vierunddreißigjährige Gelegenheit



Susanna Fischer aus Neu-Isenburg ist die neue Jugendleiterin der Evangelischen Kirchengemeinde in Traisa.

Foto: Rebecca Keller

bieten. „Glaube in Gemeinschaft wiederfindbar zu machen, zusammen stark zu sein, sich gegenseitig zu halten und anzunehmen, wie man ist“, wie sie sagt. Nächstenliebe sei die Kernbotschaft, die sie weitergeben wolle.

Susanna Fischer hat 15 Jahre lang ehrenamtlich im EJW mitgearbeitet. Nun hat sie sich entschieden, hauptamtlich in der Jugendarbeit tätig zu sein. Ihr Studienfach mutet da eher exotisch an, hat sie doch Japanologie mit Pädagogik im Nebenfach studiert und anschließend ein halbes Jahr in Kyoto an einer Sprachschule gearbeitet. In Richtung Kirche ging dann aber schon ihre nächste Station: Sie war an der katholischen Hochschule St. Georgen in Frankfurt

als Assistentin am Institut für Weltkirche und Mission tätig. Neben ihrer Tätigkeit in der Kirchengemeinde muss sie noch die gemeindepädagogische Qualifikation nachholen: Daher studiert sie jetzt noch zusätzlich an der Evangelischen Hochschule Darmstadt, was sie jedoch gut mit ihrem Dienst in der Gemeinde vereinbaren kann, wie sie sagt.

Dass Susanna Fischer grundsätzlich offen für Neues ist, beweisen auch ihre vielen Hobbys. Seit einem Jahr spielt sie in einer Frauenfußballmannschaft in der Kreisliga. Sie klettert gern, fährt Rad und joggt. Außerdem näht und bastelt sie gern, liest am liebsten englischsprachige Bücher und Comics und liebt Serien und Filme auf Englisch.

– Anzeige –

JETZT ERÖFFNET!

**UNSERE EINZIGARTIGE
TÜREN-AUSSTELLUNG!**